

Informationen zur Tollwutimpfung

(In Anlehnung an: Tollwutzustimmung, Dr. med. B. Rieke, V 7/18)

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat im April 2018 ihre Empfehlungen zum Umgang mit Tollwutimpfstoffen grundlegend überarbeitet und drei wesentliche Neuerungen veröffentlicht:

- Zur Grundimmunisierung gegen Tollwut sind zwei Impfungen an den Tagen 0 und 7 bis 28 nötig – nicht drei oder vier.
- Diese Impfung wird nie mehr planmäßig aufgefrischt, sondern nur nach einem Biß.
- Eine Impfung von 0,1 ml in die Haut ist ebenso wirksam wie eine übliche in den Muskel.

Die Datenlage, die hinter den Empfehlungen der WHO steht, ist für Impf-Experten überzeugend. NATO-Staaten haben ihre Soldaten bereits seit einiger Zeit nach dem neuen Schema geimpft. Allerdings beruhen die offiziellen Impfstoffzulassungen in Deutschland auf der inzwischen veralteten Datenlage. Wir wollen Ihnen vorschlagen, den neuen WHO-Empfehlungen den Vorzug zu geben, auch wenn dies ein Impfstoffgebrauch in Abweichung von der amtlichen Zulassung (ein off-label-use) ist, weil Ihnen das ohne erkennbare Wirkungseinbuße Kosten und Termine spart. Damit aber müssen Sie sich vorab einverstanden erklären – und dürfen keine Fehlfunktion des Immunsystems haben.

Ich möchte die Impfung gemäß WHO gemäß deutscher Fachinformation

Ich möchte geimpft werden gemäß WHO in die Haut konventionell in den Muskel
(Die Impfung in die Haut ist dann möglich, wenn wir den Rest der Ampulle sinnvoll für weitere Reisende verwenden können.)

Meine Fragen zur Tollwutimpfung wurden in vollem Umfang beantwortet. Ich habe keine weiteren Fragen zu dieser Impfung.

Datum und Unterschrift _____

Sicherheitshalber weisen wir Sie darauf hin, dass gegen Tollwut grundimmunisierte Personen **nach** einem erlittenen **Tierbiss**, dem Lecken von Tieren an einer Wunde oder nach Berühren eines Impfstoffködern im Wald die Bißstelle mit Seife auswaschen und dann **nachgeimpft** werden müssen, und zwar an den **Tagen 0 und 3**. Dies sollte nur mit gutem Impfstoff geschehen, den Sie an den Abkürzungen **HDC, PCEC oder Vero-Zell-Impfstoff** gegen Tollwut (eng.: rabies) erkennen können. Er sollte natürlich auch kühl gelagert und noch haltbar sein.